

KIRCHENVORSTAND ST. PAULUS 2018 (GEW)



ABKE, MAIKE
41 Jahre
Verwaltungs-
angestellte



BECKER, SANDRA
42 Jahre
Pflegedienst-
leiterin



HOVE, DR. ULRIKE
52 Jahre,
Ärztin



KOBLER, ANETTE
50 Jahre
Persönliche
Referentin
bisher im
Kirchenvorstand



**UNTERKÖFLER, BER-
NARD**
69 Jahre,
Management-
berater i.R.,
bisher im Kirchen-
vorstand



WINKLER, HARALD
50 Jahre
Vertriebsberater
bisher im Kirchen-
vorstand

ERWEITERTER, NICHT STIMMBERECHTIG



BOSCH, INGE
52 Jahre
Chemieingenieurin



DEGTAREV, TATJANA
55 Jahre
Dipl.-Musik-
pädagogin
bisher im
erweiterten
Kirchenvorstand

WÄHLTE, BERUFENE UND GEBORENE MITGLIEDER)



ERK, HEINRICH

68 Jahre
Untern.-berater
i.R.

bisher im
Kirchenvorstand



HERRMANN, ISOLDE

57 Jahre
Bürokauffrau,
derzeit Hausfrau
bisher im
Kirchenvorstand



SALATZKAT, LAURA

19 Jahre,
Auszubildende
Kauffrau für
Büromanagement



**SCHMITZ-PUFE,
VERENA**

41 Jahre
Hausfrau
Chemie-
laborantin



WÖLFLE, VIOLA

56 Jahre
Pfarrerin
geborenes
KV-Mitglied

NEUER KIRCHENVORSTAND ST. PAULUS 2018



**SPITZNER M.A.,
SUSANNE**

45 Jahre
Angestellte



Aus dem Gemeindeleben...

KEIN BILD WEGEN DATENSCHUTZ

AUSBILDER TEAMERKURS (UnB)



APFELAKTION KONFIS (WöV)



KEIN BILD WEGEN DATENSCHUTZ

KONZERT IM KREUZGANG (UnB)



KEIN BILD WEGEN DATENSCHUTZ

ERNTEDANK-GODIE (UnB)

Auf dem Bild ist der Rechte-Inhaber benannt.
G&WR = G&W Reichenecker
WöV = Viola Wölfe
UnB = Bernard Unterköfler

KEIN BILD WEGEN DATENSCHUTZ

MITWIRKUNG DER KONFIS (UnB)

KEIN BILD WEGEN DATENSCHUTZ

VORSTELLUNG DER KANDIDATEN KV-WAHL (UnB)

Gemeindekaffee 2019

im Gemeindehaus St. Paulus jeweils von 14:30 – 16:30 Uhr.

Gemeindekaffee – es treffen sich Menschen in der zweiten Lebenshälfte.
Wie läuft so ein Treffen ab?

Vorab eine kleine Andacht. Danach gemeinsames, gemütliches
Kaffeetrinken. Im Anschluss wird über das angekündigte Thema referiert.

Sie sind herzlich eingeladen!

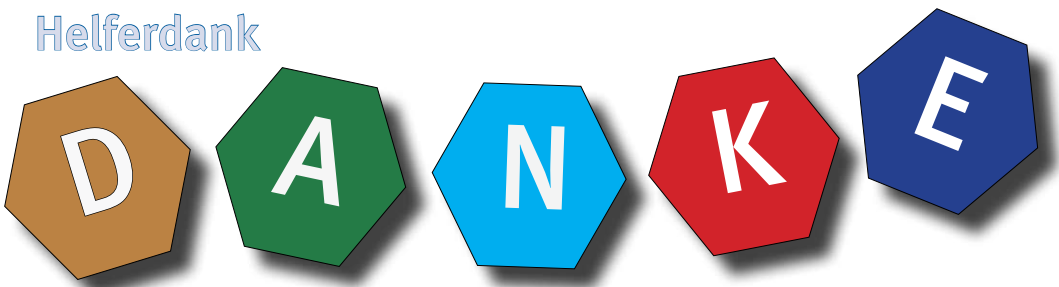
Sie werden in jedem Fall freundlichen Menschen begegnen.

Alle freuen sich auf Ihr Kommen!

- 14. Jan.:** “Suche Frieden und jage ihm nach”! (Psalm 34,15). Die Jahreslosung 2019
[Ref.: V. Wölfle](#)
- 18. Febr.:** Wohnungseinbruch. Wie gehen die Täter vor? Wie groß ist die Gefahr für uns?
Wie kann ich mich konkret schützen?
[Ref.: W. Stürmer, Kriminalhauptkommissar](#)
- 18. März:** Ausbruch und Aufbruch. Impulse zu neuem Lebensmut
[Ref.: H. Fleckenstein](#)
- 08. April:** Kennen Sie Theodor Fontane? [Ref. : H. Wiemann](#)
- 06. Mai:** Sitztanz. [Ref. : H. Bappert](#)
- 03. Juni:** “Wenn das Leben zu Ende geht...” Lebenszeit ist nicht nur eine Frage
des Alters. Vortrag über die regionale Hospiz- und Palliativversorgung
[Ref. : S. Naumann, Dipl.-Soz. Päd \(FH\)](#)
- 08. Juli:** Daheim oder in der Ferne. Sommerliche Erlebnisse bei Regen und
Sonnenschein
[Ref.: H. Fleckenstein](#)
- 16. Sept.:** Die letzten Rosen blühen noch. Mit Liedern und Gedichten begrüßen
wir den Herbst
[Ref.: H. Fleckenstein](#)
- 07. Okt.:** Starke Frauen aus der Bibel.
[Referentinnen: H. Mäffert, I. Herrmann](#)
- 11. Nov.:** “Ich habe keine Zeit”. Heiteres und Besinnliches
zu einem zeitlosen Thema
[Ref. : H. Fleckenstein](#)
- 09. Dez.:** Weihnachten in aller Welt. Vergessene oder unbekannte
Weihnachtsbräuche in aller Welt
[Ref.: W. Pfaff](#)



Helferdank



Allen, die durch ihr Engagement unser Gemeinleben bereichert haben, sagen wir „DANKE“
„DANKE“ – für alles Mitdenken und Mitpacken – ob das im Rahmen des Gemeindefestes, der Gottesdienste, beim Austragen des Gemeindebriefes, in den verschiedenen Gemeindeteams, im Kirchenvorstand oder anderen Aktivitäten war.
Albert Schweitzer, Arzt und Theologe, ermutigt ausdrücklich zum Ehrenamt (=Nebenamt) und damit zum solidarischen Beitrag zur Menschlichkeit in unserer Gesellschaft:



Schafft euch ein Nebenamt,

... ein unscheinbares, vielleicht ein geheimes Nebenamt. Tut die Augen auf und sucht, wo ein Mensch oder ein gutes Werk ein bisschen Zeit, ein bisschen Teilnahme, ein bisschen Gesellschaft, ein bisschen Arbeit eines Menschen braucht. Vielleicht ist es ein Einsamer oder ein Verbitterter oder ein Kranker oder ein Ungeschickter, dem du etwas sein kannst. Vielleicht ist es ein Greis oder ein Kind. Oder ein gutes Werk braucht Freiwillige, die einen freien Abend spenden oder Gänge tun können. Wer kann die Verwendungen alle aufzählen, die das kostbare Betriebskapital, Mensch genannt, haben kann! An ihm fehlt es an allen Ecken und Enden! Darum sucht, ob sich nicht eine Anlage für Menschentum findet. Lass dich nicht abschrecken, wenn du warten oder experimentieren musst. Auch auf Enttäuschungen sei gefasst. Aber lass dir ein Nebenamt, in dem du dich als Mensch an Menschen aus gibst, nicht entgehen. Es ist dir eines bestimmt, wenn du es nur richtig willst...

Aus: Albert Schweitzer, Kulturphilosophie. Band I: Verfall und Wiederaufbau der Kultur (1923); Band II: Kultur und Ethik (1923)

Was mir besonders auffällt: Unsere Ehrenamtlichen haben **Spaß** an der Mitarbeit! Sie bringen sich als **mündige Teammitglieder** mit ihren Begabungen und Fähigkeiten ein. Was wäre St. Paulus ohne seine Ehrenamtlichen!!!! Deshalb:

*Herzliche Einladung zum
Helferdank am Sonntag, 27. Januar 2019.*

Wir beginnen mit dem **Gottesdienst um 10.15 Uhr**, den unsere Konfis mitgestalten. Für die Kinder gibt's **Kindergottesdienst**. Danach ist gemeinsames **Essen und Programm** für Jung und Alt im **Gemeindehaus** geplant. – Vielen Dank vorab an alle Helfenden, die Mitglieder aus dem Kirchenvorstand und die Mitarbeitenden des St. Paulus-Teams für die Organisation. **Noch eins: für unsere Planung bitten wir um Anmeldung bis spätestens Montag, 21. Januar.**

Ihre Viola Wölfe, Pfarrerin



Evangelische öffentliche Bücherei St. Paulus

Menschen
aus unserer Gemeinde

Im Gemeindehaus Boppstr. 17, Damm,
1. Stock. Tel.: 920183 während der Öffnungs-
zeiten:

sonntags 11.15 - 12.30 Uhr
mittwochs 16.00 - 18.00 Uhr

Die Bücherei ist ab 23.12.18 bis einschließ-
lich 16.1.19 geschlossen (Weihnachtsferien)

Dürfen wir Ihnen für die Advents- und Weih-
nachtszeit ein paar Bücher empfehlen? Wir
haben für jedes Alter Kurzgeschichten zum
Vorlesen, selber lesen und genießen, z. B.:

- **Ein kleines Stück vom Glück**
von Alissa Walser
- **Pettersson kriegt Weihnachtsbesuch**
von Sven Nordqvist
- **Weihnachtspost ans Christkind von Ursel
Scheffler** (Das Besondere an diesem
Buch sind die „echten Briefe“, in denen
sich Leonie ans Christkind wendet).
Eine liebenswerte Geschichte!
- **Mein 24. Dezember von Achim Bröger** -
Wie erlebt ein junger Hund das erste
Weihnachtsfest? Amüsant!
- **Das Weihnachtsbastelbuch** - Weih-
nachtskarten, Christbaumschmuck, Ster-
ne basteln und vieles mehr für gemeinsa-
me Stunden mit der Familie.
- **Alles, Herr, bist du von Pfarrer Wilhelm
Busch** - Erbauliche, nachdenkliche und
hilfreiche Worte laden dazu ein, sich be-
wusst auf die Reichtümer des Glaubens
zu besinnen.

**Die Geburt Jesu in Bethlehem ist keine ein-
malige Geschichte, sondern ein Geschenk,
das immer bleibt.**

Mit diesem Gedanken von Martin Luther
wünschen wir allen Lesern eine harmoni-
sche Adventszeit, frohe Weihnachtsfeiertage
und auch für das kommende Jahr Glück und
Freude und viele schöne Augenblicke.
Dazu zählen für uns auch erholsame Stun-
den mit einem guten Buch.

Herzlichst - **Ihr Büchereiteam**

Krabbelgruppe in St. Paulus

Unsere Kinder aus der bisherigen Krabbel-
gruppe sind nun schon so groß geworden,
dass viele schon in den Kindergarten gehen
dürfen, und sie freuen sich schon sehr
darauf!

Für unsere Krabbelgruppe heisst das aber
auch, dass wir wieder ganz viel Platz für neue
Gesichter und Spielgefährten haben werden.
Welche Mama, oder auch Papa hat Lust, sich
einmal in der Woche mit anderen Eltern zu
treffen? Möchte gern mit den Kindern singen,
spielen und basteln? Würde gern bei einer
Tasse Kaffee, oder Tee Erfahrungen austau-
schen?